

**N I E D E R S C H R I F T**

über die Sitzung des Schulausschusses

**am Montag, 01.12.2003, 16.00 Uhr**

im Ratssaal

Anwesend unter dem Vorsitz von Ratsfrau Groß-Albenhausen:

die stimmberechtigten Mitglieder:

Adler, Werner

Balzer, Britta

Busch, Dorothea

Flegel, Rolf

Hemmers, Willi

Kleine-Nieße, Rolf

Mansfeld, Heinrich

Musiol, Volker

i.V. für Dyba, Klaus

Neumann, Herbert

Osthoff, Helmut

Winkler, Matthias

Wünnenberg, Annette

das ordentliche beratende Mitglied

Kill, Wolfgang

i.V. für Flach, Udo

die beratenden Mitglieder nach § 12 Abs. 2 Satz 2 SchVG:

Baumeister, Jörg

die beratenden Mitglieder nach § 12 Abs. 2 Satz 3 SchVG:

Hiltenkamp, Linda	Hauptschullehrerin
Jäger, Heribert	Sonderschulkonrektor
Leitzen, Rolf	Realschulrektor ab TOP 7 teilw. (16.48 Uhr)
Mellenthin, Werner	Studiendirektor
Dr. Krause, Joachim	Studiendirektor

von der Verwaltung:

Erster Beigeordneter Dr. Andriske	
Herr Roland	St.A. 40
Herr Chlapek	St.A. 40
Herr Sabbadin	St.A. 40
Herr Dietz	St.A. 40
Herr Höppner	St.A. 65 bis TOP 7 einschl. (17.15 Uhr)

als Gäste:

Schülerin Silvana Baresic	Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule bis TOP 5 teilw. (16.34 Uhr)
Schülerin Zehra Dursun	Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule bis TOP 5 teilw. (16.34 Uhr)
Frau Lindenberg	Verein zur Förderung der Gladbecker Wirt- schaft bis TOP 5 einschl. (16.40 Uhr)
Auszubildender Rafael Lellek	Teilnehmer am Sommercamp bis TOP 5 einschl. (16.40 Uhr)
Herr Nicht	Bistum Essen bis TOP 7 einschl. (17.15 Uhr)
Herr Friedrich	Bistum Essen bis TOP 7 einschl. (17.15 Uhr)
Sonderschulrektor i.K. Brieler-Jödecke	Jordan-Mai-Schule bis TOP 7 einschl. (17.15 Uhr)
Herr Strelzig	Architekturbüro Strelzig/Klump bis TOP 7 einschl. (17.15 Uhr)

Die Vorsitzende, Ratsfrau Groß-Albenhausen, eröffnet um 16:07 Uhr die Sitzung.

**Öffentliche Sitzung:**

**1. Fragestunde für Einwohner nach § 15 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse**

---

Es liegen keine Fragen vor.

**2. Anträge nach § 48 Abs. 1 Satz 5 GO NW**

---

Es liegen keine Anträge vor.

**3. Genehmigung der Tagesordnung**

---

Die Vorsitzende, Ratsfrau Groß-Albenhausen, schlägt vor, den Schülerinnen der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule unter dem neuen TOP 4 a Gelegenheit zu geben, den Friedenskalender 2004 vorzustellen.

Die Tagesordnung wird in der erweiterten Fassung einstimmig genehmigt.

**4. Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Ausschusses**

---

Gegen die Fassung der Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben.

**4 a. Friedenskalender 2004**

---

Die Schülerinnen Silvana Baresic und Zehra Dursun stellen den von der Schülerschaft der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule gestalteten Friedenskalender 2004 vor.

**5. Sommercamp 2003 des Vereins zur Förderung der Gladbecker Wirtschaft (VGW)  
- Vorlagen-Nr. 03/0572 -**

---

Frau Lindenberg und Herr Roland berichten umfassend über Inhalt und Ergebnis des Sommercamps.

**6. Geplante Änderung der Ersatzschul-Finanzierung  
- Vorlagen-Nr. 03/0565 -**

---

Herr Dr. Andriske berichtet ergänzend über die Absicht des Landes, die Förderung privat getragener Schulen zu reduzieren.

**Beschluss:        23/2003**

Der Schulausschuss der Stadt Gladbeck bittet das Land Nordrhein-Westfalen, die Ersatzschul-Finanzierung nicht zu ändern.

Die privaten Schulträger leisten einen wichtigen, unverzichtbaren Beitrag zum Schulwesen. Sie nehmen eine Aufgabe wahr, die sonst dem Staat und den Kommunen obliegt. Zu Recht werden sie daher vom Land seit Jahrzehnten angemessen unterstützt. Diese Förderung muss nachhaltig und zukunftssicher bleiben.

Kürzungen belasten die Träger unververtretbar, gefährden den Bestand von Schulen und widersprechen dem allgemeinen politischen Konsens, das Bildungswesen gezielt zu stärken.

Würden sich die privaten Träger aus dem Schulbereich zurückziehen müssen, wären Staat und Kommunen in der Pflicht – mit letztlich insgesamt höherem Kostenaufwand. Überlegungen zur Förderkürzung sind also auch wirtschaftlich nicht nachvollziehbar.

Nach alledem erklärt der Schulausschuss der Stadt Gladbeck seine Solidarität mit den drei privat getragenen Schulen in Gladbeck

- die Jordan-Mai-Schule für Geistigbehinderte
- die Waldorf-Schule und
- die Johannes-Kessels-Akademie

und bittet eindringlich das Land Nordrhein-Westfalen, seine Pläne zur Änderung der Ersatzschul-Finanzierung zurückzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

**E i n s t i m m i g**

**7. Bauliche Erweiterung der Jordan-Mai-Schule;  
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung  
-Vorlagen-Nr. 03/0569 -**

---

Herr Dr. Andriske berichtet ergänzend zur Vorlage über Inhalt und Ergebnisse mehrerer Abstimmungsgespräche mit dem Bistum Essen als Träger der Jordan-Mai-Schule.

Herr Strelzig stellt die Entwurfsplanung für die bauliche Erweiterung der Jordan-Mai-Schule vor. Herr Nicht begrüßt die vorgestellte Planung.

**Beschluss: 24/2003**

Der Schulausschuss stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung zur baulichen Erweiterung der Jordan-Mai-Schule zu.

Abstimmungsergebnis:

**E i n s t i m m i g**

**8. Schulraumsituation an der Elsa-Brändström-Schule  
- Vorlagen-Nr. 03/0567 -**

---

Herr Dr. Andriske berichtet über Handlungsperspektiven.

**Beschluss: 25/2003**

Der Schulausschuss beauftragt die Verwaltung, bis zu seiner nächsten Sitzung ein Konzept zur Lösung des Raumproblems an der Elsa-Brändström-Schule zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

**E i n s t i m m i g**

**9. Änderung der Ordnung der Stadt Gladbeck über die Erhebung  
von Entgelten für den Besuch der Musikschule der Stadt Glad-  
beck vom 12.12.1997  
- Vorlagen-Nr. 03/0476 -**

---

**Beschluss: 26/2003**

Die als Anlage 3 beigefügte Ordnung zur Änderung der Ordnung der Stadt Gladbeck über die Erhebung von Entgelten für den Besuch der Musikschule der Stadt Gladbeck vom 12.12.1997 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

**- 12 Stimmen dafür -**

**- 1 Stimme dagegen -**

**10. Erhöhung des Kostenbeitrages für das Mittagessen an den wei-  
terführenden Ganztagschulen der Stadt Gladbeck  
- Vorlagen-Nr. 03/0570 -**

---

**Beschluss: 27/2003**

Der Kostenbeitrag für das Mittagessen an den weiterführenden Ganztagschulen der Stadt Gladbeck wird ab dem 01.02.2004 auf 2,50 € pro Essen festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig**

11. **Etatplanung 2004;**  
**hier: Schule**  
**- Vorlagen-Nr. 03/0559 -**
- 

Der Schulausschuss diskutiert den Etat 2004 für den Bereich Schule.

12. **Anmeldezahlen**  
**hier: Ergebnis des Einschulungsverfahrens an den Grundschulen**  
**für das Schuljahr 2004/05**  
**- Vorlagen-Nr. 03/0566 -**
- 

Herr Roland erläutert die Ergebnisse des Einschulungsverfahrens an den Grundschulen für das Schuljahr 2004/05.

13. **Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden**
- 

Es werden keine Mitteilungen gegeben.

14. **Mitteilungen des Dezernenten**
- 

Es werden keine Mitteilungen gegeben.

Ende der Sitzung:

18:06 Uhr

\_\_\_\_\_  
-Vorsitzende-

\_\_\_\_\_  
-Schriftführer-

gesehen:

\_\_\_\_\_  
-Erster Beigeordneter-